

1. Record Nr.	UNINA9911024015403321
Autore	Feichtner Isabel
Titolo	Stadt - Land - Boden : Verbindende Bodenpolitik Zwischen Stadt und Land
Pubbl/distr/stampa	transcript Verlag, 2025 Bielefeld : , : transcript Verlag, , 2025 ©2025
ISBN	3-8394-7612-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (415 pages)
Collana	X-Texte zu Kultur und Gesellschaft
Altri autori (Persone)	HeegSusanne KlingenmeierAnne LanglotzGesine SchubelKatja
Soggetti	BUSINESS & ECONOMICS / Economics / Theory LAW / General SOCIAL SCIENCE / Sociology / Urban
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- X-Texte zu Kultur und Gesellschaft -- Inhalt -- Vorwort und Einleitung -- 1. A spoken foreword / Julia Bar-Tal -- 2. Die Transformationsdebatte muss auf den Boden kommen - in der Stadt und auf dem Land / Isabel Feichtner -- Teil 1 Kontext: Stadt und Land zusammendenken -- 3. Die neue Bodenfrage / Alexander Dobeson, Sebastian Kohl -- 4. Finanzialisierung: Ein Problem in der Stadt wie auf dem Land / Hannes Langguth, Susanne Heeg -- 5. Die Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union und ihre Auswirkungen auf den Bodenmarkt / Henrik Maaß -- 6. Wie intransparent ist Grundeigentum in Deutschland? / Felicitas Sommer -- Teil 2 Bodenökologie -- 7. Das Ökosystem Boden / Anne Klingenmeier -- 8. Wie Versiegelung Wassergerechtigkeit im Weg steht / Anne Klingenmeier, Timo Luthmann -- 9. Gemeinsam gegen Flächenfraß / Anne Neuber, Judith Nurmman -- 10. Mit progressiver Bodenpolitik zur Postwachstumsstadt / Katja Schubel -- 11. Vom Altlastengesetz zum Gesetz der nachhaltigen Bodenbewirtschaftung? / Harald Ginzky -- 12. »

Wunschliste« Bodenschutz / Andrea Beste -- Teil 3 Bodenverteilung --
13. Vorkaufsrechte gegen Bodenkonzentration und für eine gerechtere
Verteilung von Grundeigentum / Jan Brunner, Anne Klingenmeier, Katja
Schubel -- 14. Progressive Grunderwerbssteuer / Jan Brunner -- 15.
Warum wir Agrarstrukturgesetze brauchen / Reiko Wollert -- 16. Der
Frankfurter Baulandbeschluss / Birgit Kasper -- 17.
Gemeinwohlverpachtung / Jan Brunner, Annabella Jakab -- 18.
Mietpreisbremse und Mietendeckel / Tim Wühl -- 19.
Wohnraumbewirtschaftungsgesetz / Tim Wühl -- Teil 4 Bewegungen
und Strategien -- 20. Zur Relevanz der Bodenfrage oder warum
Bodengerechtigkeit bei den Bauernprotesten keine größere Rolle spielte
/ Thomas Fickel -- 21. Boden als endliches Gut / Anne Neuber,
Hannes Gerlof, Leonie Hanewinkel, Susanne Heeg -- 22. Wie die Milch
zum Kind kommt / Gesine Langlotz -- 23. Radikale Reform des EU-
Agrarrechts / Jan Brunner, Katja Schubel -- 24. Strategische
Prozessführung für mehr Bodengerechtigkeit? / Jan Brunner, Lisa Jain,
Merle Theinert -- Teil 5 Von der Entkapitalisierung des Bodens zu
Commons -- 25. Entkapitalisierung von Grund und Boden / Dirk Lohr
-- 26. Kollektives Bodeneigentum von unten / Jan Brunner, Jost Burhop
-- 27. Genossenschaften, Wohnen und Bodenpolitik / Joscha Metzger
-- 28. Licht und Schatten der Agrargenossenschaften / Lester Malte
Pott -- 29. Community Land Trust / Stefan Gruber -- 30. Auch
Nachbarn können mitentscheiden / Sabine Horlitz -- 31. Deutsche
Wohnen und Co. enteignen! / Rabea Berfelde, Justus Henze -- 32.
Rechte der Natur durch Commons realisieren / Emmanuel Schlichter --
33. Mit dem Rechtsinstrument der Commons-Public-Partnership zur
Demokratisierung von Bodenbeziehungen / Katja Schubel --
Nachworte -- 34. Nachwort / Christiane Grefe, Tanja Busse -- 35.
Stadt - Land - und der suburbane Raum dazwischen / Anne
Klingenmeier -- Autorinnen und Autoren -- Danksagung

Sommario/riassunto

Bodenpolitische Fragen sind zukunftsweisend, denn sie entscheiden
über Erhalt oder Zerstörung unserer Lebensgrundlagen. In den
Debatten um Zugang, Verteilung und Nutzung von Boden wird heute
die Eigentumsfrage neu gestellt: Wo sollte Boden Gegenstand von
Privateigentum sein, wo als Gemeineigentum verwaltet werden?.

2. Record Nr.	UNINA9911150453003321
Autore	Schliemann Oliver
Titolo	Die Axiome der Anschauung in Kants Kritik der reinen Vernunft / / Oliver Schliemann
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; New York, : De Gruyter, c2010
ISBN	1-282-91202-X 9786612912023 3-11-022843-2
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (163 p.)
Collana	Kantstudien Ergänzungshefte, , 0340-6059 ; ; 162
Classificazione	CF 5015
Disciplina	121
Soggetti	Intuition Knowledge, Theory of Reason Causation
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Originally presented as the author's thesis--Universitat Bielefeld, 2009.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Einleitung -- Teil I: Die Rekonstruktion der Axiome der Anschauung -- 1. Axiome der Anschauung und Schematismus des reinen Verstandes -- 2. Grundsätze des reinen Verstandes und Subsumtion -- Teil II: Zur Bedeutung der Axiome der Anschauung -- 3. Die Gewissheit der Axiome der Anschauung -- 4. Die Axiome der Anschauung und die Möglichkeit der Mathematik -- Zusammenfassung und Ausblick -- Zusammenfassung -- Ausblick -- Backmatter
Sommario/riassunto	Bekanntlich hat Kant in seiner Kritik der reinen Vernunft das System der Grundsätze des reinen Verstandes nicht vollständig ausgeführt. Die vorliegende Arbeit rekonstruiert die fehlende erste Klasse dieser Grundsätze, die Axiome der Anschauung, in einer eingehenden Textanalyse und unter besonderer Berücksichtigung des kantischen Systemgedankens. Im Zuge dieser Untersuchung wird im Anschluss an eine Stelle der Prolegomena die allgemeine Form eines Verstandesgrundsatzes als die Subsumtion von Erscheinungen unter Kategorien gemäß dem jeweils korrespondierenden transzendentalen Schema bestimmt. Ausführlich erläutert wird dabei der Begriff der

Subsumtion, das Zusammenwirken der Größenkategorien mit den ihnen korrespondierenden Schemata, der Begriff der Erscheinung sowie Kants Begriff der Objektivität. Ebenso wird erklärt, dass und weshalb entgegen einer verbreiteten Meinung die Axiome der Anschauung nicht mit den Axiomen der Mathematik gleichzusetzen sind und gleichwohl grundlegend für Mathematik und Erfahrung.
